

# Andrea A. Kaffka

## Die Chinesische Heilkunde für Frauen

Leseprobe

[Die Chinesische Heilkunde für Frauen](#)

von [Andrea A. Kaffka](#)

Herausgeber: Joy Verlag



<http://www.narayana-verlag.de/b15407>

Im [Narayana Webshop](#) finden Sie alle deutschen und englischen Bücher zu Homöopathie, Alternativmedizin und gesunder Lebensweise.

Das Kopieren der Leseproben ist nicht gestattet.  
Narayana Verlag GmbH, Blumenplatz 2, D-79400 Kandern  
Tel. +49 7626 9749 700  
Email [info@narayana-verlag.de](mailto:info@narayana-verlag.de)  
<http://www.narayana-verlag.de>



## Essenz - die Ahnenenergie

Der im Moment der Vereinigung von Eizelle und Samen entstandene Urkern des menschlichen Lebens wird von den Chinesen *Essenz* genannt. Von Generation zu Generation wird diese Lebenssaat durch die körperliche Liebe übertragen und damit zum Geheimnisträger der menschlichen Existenz. Das ist die Alchimie unseres Universums, die der Liebe und der Dualität bedarf, um sich ins Leben zu wandeln. Aus zweien entsteht ein Neues, und das wiederum beinhaltet alles, was das Leben zum Leben braucht. So wird die Essenz zum Träger aller Informationen nicht nur des individuellen Ausdrucks des entstehenden Lebewesens, sondern auch der Urzyklen, wie der Geburt, des Wachstums, des Alterwerdens und des Todes. Außerdem ist die Essenz Grundlage unseres geistigen Potentials und unserer sexuellen Energie.

Die *Essenz* ist Grundlage unseres geistigen Potentials und unserer sexuellen Energie

Die heutige westliche Forschung nimmt den Kern des Lebens nur als Fülle von Proteinverbindungen (Chromosomen) wahr, als Materie in ihrer feinsten Form. Dies wird jedoch nicht der Tatsache gerecht, dass wir uns hier so nahe am Geheimnis des Lebens befinden wie nirgendwo anders. Nach Vorstellung der Chinesen handelt es sich bei der Essenz zwar um eine materielle Substanz und damit um eine Yin-Energie. Gleichzeitig enthält die Essenz aber auch unser gesamtes Yang-Potential und ist die Grundlage zur Bildung beider polarer Kräfte, des Yin und des Yang. Die Essenz ist als Lebensträger im höchsten Maße zur Wandlung und Transformation fähig und mit dem Leben selbst in seinen unterschiedlichen Entfaltungen auf mehreren Ebenen verbunden.

Wie schon erwähnt, durchlaufen Frauen nach altem chinesischem Wissen ihre verschiedenen Wandlungsstufen in einem Zyklus von sieben Jahren, Männer dagegen entwickeln sich im Acht-Jahres-Zyklus:

## Der Sieben-Jahres-Zyklus der Frau

Aus chinesischer Sicht ist der physische Sitz der Essenz in den Nieren. Hier werden die gesamten ererbten Informationen für unsere körperliche, seelische und geistige Entwicklung gespeichert. Samen und Eizelle werden als Produkte der Essenz angesehen; sie geben diese Information an unsere Kinder weiter. Damit gilt die Nierenkraft auch als Quelle männlicher und weiblicher Fruchtbarkeit. Von allen Energien unseres Körpers ist die Essenz die materiell dichteste Energie.

Bei guter und ausreichender Ernährung kann unser Organismus aus den feinsten Nahrungsbausteinen Blut bilden und aus dem Blut wiederum die so genannte *nachhimmlische* oder *nachgeburtliche Essenz*. Diese wird der angeborenen Essenz in den Nieren tagtäglich hinzugefügt und macht sie immer stärker. So wird zusätzlich zum ererbten Potential die vom Körper selbst gebildete nachgeburtliche Essenz angereichert.

Da von den Nieren die Knochen, die Zähne, das Gehirn und das Knochenmark energetisch versorgt werden, sind die verschiedenen Entwicklungsstadien der Essenz an diesen ablesbar. Deshalb finden wir im »Su Wen«<sup>5</sup> des Gelben Kaisers Huang Di die weiblichen Essenzwachstumsphasen auf folgende Weise beschrieben:

- *»Im Alter von sieben Jahren* ist die Nierenenergie stark, und die bleibenden Zähne kommen durch.
- *Nach zweimal sieben Jahren* nimmt der Ren Mai (das Gefäß der Empfängnis) seine Aktivität auf. Der Chong Mai (das Meer des Blutes) füllt sich, die monatlichen Blutungen beginnen, und das Mädchen wird zur Frau. Sie kann jetzt Kinder gebären.
- *Mit 21 Jahren* ist die Nierenkraft der Frau ausgereift, sie bekommt ihre Weisheitszähne und ist erwachsen.
- *Nach viermal sieben Jahren* ist die Kraft der Knochen und der Sehnen fest, die Haare sind voll, und die Frau ist am Höhepunkt ihrer körperlichen Entfaltung. Nach diesem körperlichen Höchstpunkt beginnt die Essenz in ihrer Kraft nachzulassen, da die Nahrungsumwandlung in der Mitte schwächer wird und damit der Aufbau nachgeburtlicher Essenz nachlässt.
- *Mit 35 Jahren* werden deswegen die Leitbahnen des Gesichtes weniger versorgt, und die ersten Falten im Gesicht entstehen. Auch die ersten Haare beginnen auszufallen.
- *Nach sechsmal sieben Jahren* beginnen die Haare grau zu werden.
- *Nach siebenmal sieben Jahren* leert sich das Gefäß der Empfängnis, der Chong Mai (das Meer des Blutes) wird schwächer, und die Fruchtbarkeit lässt allmählich nach. Damit wird die Verbindung zur Erde durchtrennt, und die Frau kann keine Kinder mehr gebären.«

Wenn sich das »Meer des Blutes« füllt, wird das Mädchen zur Frau

Nach siebenmal sieben Jahren wird die Verbindung zur Erde durchtrennt, und die Frau kann keine Kinder mehr gebären

Die eben beschriebenen Entwicklungsschritte zeigen wichtige *körperliche Wandlungen* der weiblichen Natur auf rein biologischer Ebene auf. Notwendigerweise durchlaufen wir während unseres Lebens zusätzlich *innere Wandlungen* psychischer oder spiritueller Natur, die mit den beschriebenen körperlichen Veränderungen verbunden sind. Auch nach der Menopause geht unsere weibliche Entwicklung als »zumindest physisch nicht mehr fruchtbare Frau« weiter. Es beginnt eine grundsätzlich neue Lebensphase. Doch an diesem Punkt hört die Beschreibung in den chinesischen Klassikern auf, die weitere Entwicklung der Frau bleibt offen. Während reifen Männern im alten China oftmals eine Vermehrung von geistiger Kraft und Klarheit zugesprochen wurde und besonders in dieser Kultur das Älterwerden einen Stellenwert besaß, den wir bei uns in der heutigen Zeit oft vermissen, galten diese Kriterien leider in vielen Epochen Chinas nicht für die Frau. Darin unterscheidet sich das alte China trotz aller Weisheit nicht vom Großteil der restlichen Welt. Über die Entwicklungsmöglichkeiten, die sich der Frau nach der Menopause eröffnen, werden wir im Kapitel über die Wechseljahre sprechen (siehe im Kapitel »Metall - Wechseljahre«).

## **KOSMISCHE ZYKLEN - DIE FÜNF WANDLUNGSPHASEN**

Im chinesischen Weltbild spielen Zyklen nicht nur im menschlichen Bereich eine wichtige Rolle, sondern auch im umfassenden, kosmischen Zusammenhang. Das zentrale Konzept hierbei ist das der Fünf Wandlungsphasen oder Fünf Elemente: Holz, Feuer, Erde, Metall und Wasser. Von einem kosmisch-schöpferischen Urprinzip ausgehend, lassen sich diese gesetzmäßigen Wandlungen auf das gesamte Universum und auf die Natur übertragen, sie haben aber auch Entsprechungen in unserem Leben, unserem Körper und dem Fluss unserer Energien. So helfen sie, alle Prozesse des Lebens zu begreifen. Wir durchschreiten unser Leben von Geburt an bis zum unvermeidlichen Tod innerhalb bestimmter energetischer Gesetze. Trotz aller Bemühungen, das Leben zu verlängern, unterliegen wir zwingend bestimmten Rhythmen des Lebens, ob uns das zusagt oder nicht. Je nach Lebensabschnitt treten bestimmte, uns zur Verfügung stehende Ausdrucksmöglichkeiten und grundverschiedene Potentiale deutlicher in Erscheinung als an-

Wir durchschreiten unser Leben von Geburt an bis zum Tod innerhalb bestimmter energetischer Gesetze

Andrea A. Kaffka

## Die Chinesische Heilkunde für Frauen

Frauenbeschwerden  
ganzheitlich verstehen  
und behandeln



Andrea A. Kaffka

## [Die Chinesische Heilkunde für Frauen](#)

Frauenbeschwerden ganzheitlich  
verstehen und behandeln

272 Seiten, kart.  
erschienen 2012



Mehr Bücher zu Homöopathie, Alternativmedizin und gesunder Lebensweise

[www.narayana-verlag.de](http://www.narayana-verlag.de)